

Varroose-Behandlungsmittel 2018

Bestellung



Frau
Margarete Kehr
Seestrasse 16

74189 Weinsberg – Gellmersbach

Absender/Besteller

Name:

Straße:

Plz Ort:

Telefon:

E-Mail:

Tierhalternummer:

Beschreibung	Zahl der gemeldeten Bienenvölker	Bestellmenge VE	Preis per VE	Kosten Gesamt (Euro)
Ameisensäure 60% ad. Us. Vet., 1000 ml (VE)			3,50€	
Api Live Var (Beutel mit 2 Verdunstungsstreifen)			2,30€	
Oxovar 5.7% ad us. Vet, 275 g			4,50€	
Abwicklungspauschale				2,50€
Gesamt				

Ich ermächtige den Imkerverein Weinsberg, den Rechnungsbetrag von meinem Konto bei der:

IBAN:

abzubuchen.

Datum:

Unterschrift:

Die Bestellung muss bis spätestens 28. Februar 2018 per Brief oder E-Mail (margarete.kehr@imker-weinsbergertal.de) eingehen. Spätere Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten, daß ohne Angabe der Tierhalternummer keine Bestellung möglich ist. Die Tierhalternummer erhalten Sie von Ihrem Veterinäramt nach der Anmeldung Ihrer Bienenvölker.

Der Ausgabetermin wird Ihnen rechtzeitig mitgeteilt

Rückseite / 2.Seite beachten



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Angemessene Bestellmenge der Varroa-Arzneimittel
Förderjahr 2016/2017

Das Varroose-Bekämpfungskonzept Baden-Württemberg sieht folgende Behandlungen vor:

Wirtschaftsvölker (je nach Betriebsweise ein- oder zweiräumig):

- 2 x Sommerbehandlung (Juli – September) mit Ameisensäure bei Wirtschaftsvölkern (zweiräumig)
- [ggf. alternativ mit ApiLife Var]
- im Spätherbst/Winter (Ende Nov. - Dezember): Restentmilbung am brutfreien Volk mit Oxuvar als Träufelbehandlung

Ableger / Jungvolk / Sonderfälle ohne Brut:

- Entmilbung in der brutfreien Startphase mit Oxuvar – Sprühbehandlung
- [ggf. alternativ mit ApiLife Var]
- Mind. 1x mit Ameisensäure (einräumig) mit Ameisensäure

Präparat	Zweiräumiges Volk	Jungvolk, einräumig	Volk + Jungvolk, komplett	Bemerkungen
Oxuvar, 5,7% ad us. vet., 275 g – Packung ergibt 450 ml Träufellösung oder 500 ml Sprühlösung	50 ml (träufeln, "Winter") reicht für 9 Völker	50 - 80 ml (sprühen, "Sommer") reicht für bis zu 10 Ableger	50 ml	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Wirtschaftsvolk</u>: Restentmilbung (max. 50 ml, Träufeln, gebrauchsfertige Lösung) • Jungvolk: Entmilbung in brutfreier Startphase (ca. 50 ml, Sprühen), gebrauchsfertige Lösung) <p>Bei bis zu 5 Völkern 2 Packungen pro Jahr</p>
Ameisensäure 60% ad. us. vet., 1 l	580 ml (d.h. 2x)	360 ml (d.h. 2x)	940 ml	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Wirtschaftsvolk</u>: Für ein Behandlungsintervall wird für ein zweiräumiges Volk 290 ml benötigt (Nassenheider), zwei Behandlungsintervalle sind vorzusehen • Jungvolk: Ein bis zwei Behandlungsintervalle (à 180 ml, Nassenheider) <p>Pro Volk 1 l</p>
ApiLife Var, Packung mit 2 Streifen	[2 P]	[1 – 2 P]	[3 P]	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Wirtschaftsvolk</u>: lt. Packungsbeilage: vollständige Behandlung 4 Streifen je Volk, (4 x á 7 Tage ein Streifen) • Jungvolk: entsprechend die Hälfte <p>Pro Volk bis zu 3 Packungen</p>

Die Menge der bestellten Arzneimittel sollte in einem angemessenen Verhältnis zur gemeldeten Völkerzahl stehen und sich am Bedarf für das laufende Jahr orientieren. Pro Volk ist bei der angegebenen Zahl der Wirtschaftsvölker ein Schwarm oder Ableger einkalkuliert. Für Züchter ergibt sich ein Mehrbedarf von bis zum Doppelten der kalkulierten Menge. Diese sollten ein Z! hinter ihrem Namen eingeben.

Wer sinnvollerweise die Oxuvar 5,7% ad us.vet. sowohl für das Träufeln, als auch für die Sprühbehandlung benötigt, muss, egal wie viele Völker vorhanden sind, zwei Packungen erwerben (unterschiedlicher Zusatz: Zucker oder Wasser).

Einsatz von ApiLife var ersetzt z.T. Ameisensäure (Sommerbehandlung) oder Oxalsäure-Sprühbehandlung und umgekehrt. Bei hohem Befall kommt die Wirkung von Thymol zu spät, ggf. ist dann doch ein Behandlungsintervall Ameisensäure davor oder danach erforderlich